



KINDERSCHUTZ

SV Rot-Weiß Venn 1921 e.V.

MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Verantwortung, Respekt und Sicherheit für unsere Kinder

UNSER LEITBILD – ROT-WEISS VENN

Einleitung

Als Sportverein tragen wir eine besondere Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen, die uns anvertraut sind. Im Fußball lernen sie Teamgeist, Fairness und Selbstvertrauen – Fähigkeiten, die sie zu starken, verantwortungsvollen Persönlichkeiten machen.

Unsere Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer sind mehr als nur sportliche Begleiter. Sie sind Vorbilder, Ansprechpartner, Unterstützer und oft auch Vertrauenspersonen. Diese Rolle erfordert Achtsamkeit, Respekt und klare Werte – besonders im Umgang mit jungen Menschen.

Wir setzen uns aktiv für den Schutz des Kindeswohls ein. Dazu gehört ein sensibler Umgang mit allen Formen von Gewalt – körperlich, seelisch oder sexualisiert – sowie mit Vernachlässigung. Grundlage unseres Handelns sind die Kinderrechte der Vereinten Nationen und die geltenden Gesetze, insbesondere das Bundeskinderschutzgesetz.

KINDERSCHUTZ

MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Wir verpflichten uns:

die Persönlichkeit und Würde jedes Kindes und Jugendlichen zu achten, Respekt, Wertschätzung und Vertrauen in der täglichen Arbeit vorzuleben, junge Menschen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu stärken, eng und offen mit Eltern zusammenzuarbeiten, unsere Vorbildrolle bewusst und verantwortungsvoll wahrzunehmen, für Fairness, Respekt und Chancengleichheit im Sport einzustehen, jeder Form von Gewalt, Diskriminierung, Rassismus und Sexismus entschieden entgegenzutreten, das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit zu achten, bei Anzeichen von Gefährdung nicht wegzusehen, sondern aktiv zu handeln und fachliche Unterstützung zu suchen.

Mit unserem **Kinderschutzkonzept von Rot-Weiß Venn** schaffen wir einen verbindlichen Rahmen, um Kinder und Jugendliche zu schützen und sicherzustellen, dass unser Verein ein Ort bleibt, an dem sie sich wohlfühlen, wachsen und ihre Stärken entfalten können.

KINDERSCHUTZ



MEHR ALS NUR FUSSBALL!

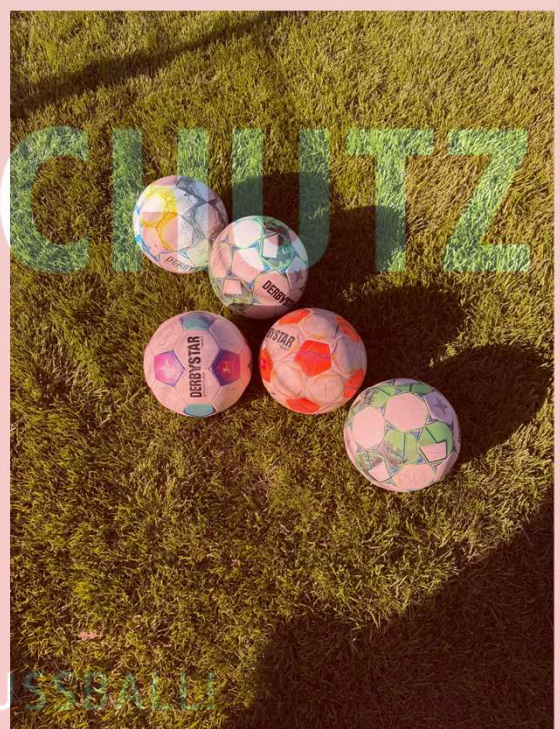
Partizipation und Risikoanalyse

Bei Rot-Weiß Venn werden Kinder und Jugendliche, ihre Eltern sowie Trainerinnen und Trainer aktiv in die Weiterentwicklung unseres Kinderschutzkonzepts einbezogen.

Uns ist wichtig, dass sich alle Beteiligten sicher und wohl im Verein fühlen. Deshalb beziehen wir unsere jungen Mitglieder regelmäßig in eine **Risikoanalyse ihres Umfelds** ein – sie wissen am besten, wo mögliche Unsicherheiten oder unangenehme Situationen entstehen können.

Die Ergebnisse dieser Analysen helfen uns, gemeinsam **praxisnahe Lösungen** zu finden und unser Konzept bei Bedarf anzupassen.

Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen ein **sicheres, respektvolles und vertrauensvolles Vereinsumfeld** zu bieten.



Kinderschutz und Verhaltenskodex bei Rot-Weiß Venn

Rot-Weiß Venn verpflichtet sich, das Wohl aller Kinder und Jugendlichen im Verein zu schützen.

Alle Trainer:innen, Betreuer:innen und Mitarbeitenden setzen das **Kinderschutzkonzept „Kinderschutz bei Rot-Weiß Venn“** um und halten sich an die verbindlichen Regeln des **Verhaltenskodex** (siehe Anhang).

Der Kodex beschreibt das respektvolle und verantwortungsvolle Verhalten im Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Durch diese Richtlinien sollen **Kindeswohlgefährdungen verhindert** und **Unsicherheiten im täglichen Umgang** verringert werden.

Im Training, bei Spielen, Turnieren oder Veranstaltungen begegnen sich Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Hintergründen, Stärken und Persönlichkeiten.

Diese Vielfalt ist eine Bereicherung, verlangt aber gegenseitigen **Respekt, Fairness und Rücksichtnahme**.

Rot-Weiß Venn duldet **keine Form von Gewalt** – weder körperlich, psychisch noch sexuell.

Der Verein verpflichtet sich, **Vorfälle ernst zu nehmen, sofort zu handeln** und besonders **schutzbedürftige Kinder** zu unterstützen.

Das Wohl des Kindes steht bei allen Aktivitäten im Mittelpunkt – auf dem Sportplatz ebenso wie bei allen anderen Vereinsveranstaltungen.

MEHR ALS NUR FUSSBALL!

A person is seen from the back, wearing a red sports jersey. The jersey has the text "ROT-WEISS VENN" printed in white on the upper back. The person is standing on a green indoor sports court. In the background, there are blurred figures of other people and bright overhead lights. The overall scene suggests a sports event or training session.

ROT-WEISS VENN

Kommunikationsstandards zum Kinderschutz Rot-Weiß Venn 1921 e.V.

Die öffentliche Berichterstattung über Kinder und Jugendaktivitäten ist ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsarbeit. Gleichzeitig tragen wir Verantwortung dafür, die **Rechte, Würde und Privatsphäre** aller Kinder zu schützen.

1. Grundsätze

Alle Medieninhalte sollen auf **Respekt, Gleichberechtigung und Wertschätzung** beruhen. Kinder werden als eigenständige Persönlichkeiten mit ihren Stärken und Talenten dargestellt – **nicht klischeehaft oder herabwürdigend.**

2. Zustimmung

Vor der Veröffentlichung von Bildern oder Videos ist immer die **schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten** sowie die **mündliche Zustimmung des Kindes** einzuholen. Beide werden über den Zweck und die Nutzung der Aufnahmen **verständlich informiert.**

3. Darstellung

Bei allen Aufnahmen achten wir auf eine **angemessene Bekleidung** (z. B. Vereinskleidung oder Trikot) und darauf, dass **Privatsphäre und Würde** der Kinder gewahrt bleiben.

KINDERSCHUTZ

MEHR ALS NUR FUSSBALL!

4. Externe Berichterstattung

Auch **externe Personen** (z. B. Fotograf:innen, Sponsoren, Medien oder Ehrenamtliche), die über Rot-Weiß Venn berichten, verpflichten sich, diese Kinderschutzstandards einzuhalten.

5. Meldung von Verstößen

Alle Mitglieder und Beteiligten sind angehalten, **Bedenken oder Verstöße** gegen diese Richtlinien umgehend an die **Kinderschutzbeauftragte bzw. den Jugendleiter** zu melden.



KIND



MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Prävention und Kooperation mit Fachleuten

Um angemessene Präventionsangebote im Bereich Kinderschutz zu schaffen, unterscheidet Rot-Weiß Venn drei Phasen. Durch Sicherheit im eigenen Handeln und offene Kommunikation kann Kinderschutz im Vereinsalltag präventiv angegangen werden.

Erkennen von Vorfällen

Ziel: Sensibilisierung und Handlungssicherheit bei allen Beteiligten.

Maßnahmen:

Regelmäßiger Austausch und Schulungen im Trainer- und Betreuerteam fördern Aufmerksamkeit und Sicherheit im Umgang mit möglichen Auffälligkeiten.

Kooperationen mit Schulen und Schulsozialarbeit werden gepflegt, um bei Bedarf auf bestehende Unterstützungsstrukturen zurückgreifen zu können.

Zusammenarbeit mit lokalen Fachstellen wie Jugendamt, Stadtsporthbund, Polizei oder Beratungsstellen zur Durchführung gemeinsamer Informationsveranstaltungen oder Schulungen.

Abschätzung eines Gefährdungsrisikos

Ziel: Situationen richtig einschätzen und verantwortungsvoll handeln.

Maßnahmen:

Beratung im Team und mit der Jugendleitung, ggf. unter Einbezug der vereinsinternen Kinderschutzbeauftragten.

Kooperation mit externen Partnern zur schnellen und fachlich fundierten Einschätzung von Verdachtsmomenten.

Regelmäßige Übungen oder Fallbesprechungen, um Handlungssicherheit zu stärken.

MEHR ALS NUR FUSSBALL!



KINDERSCHUTZ

MEHR ALS NUR FUSSBALL!

Im konkreten Verdachtsfall

Ziel: Richtiges und abgestimmtes Vorgehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung.

Maßnahmen:

Hinzuziehen einer Fachkraft für Kinderschutz, z. B. aus dem Jugendamt Mönchengladbach oder der Polizei.

Orientierung an einem klaren Handlungsleitfaden mit Kontaktdaten wichtiger Ansprechpartner (Jugendamt, Kinderschutzbeauftragte, Vereinsleitung).

Sensibilisierung von Eltern, Spielerinnen und Spielern sowie Zuschauern durch regelmäßige Informationsaktionen im Vereinsumfeld.

Grundsatz:

Kinderschutz ist fester Bestandteil der Vereinsarbeit bei Rot-Weiß Venn. Durch Aufklärung, Teamarbeit und Kooperation mit Fachstellen wird ein sicheres Umfeld für alle Kinder und Jugendlichen geschaffen.

Beschluss und Gültigkeit

Beschlossen vom Vorstand des SV Rot-Weiß Venn 1921 e.V. im Oktober 2025.

Dieses Konzept tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft und gilt für alle Abteilungen des Vereins.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Vorstand:

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Geschäftsführer

Jugendleitung

KINDERSCHUTZ

MEHR ALS NUR FUSSBALL!